

	<p>Objekt: Palast der Republik</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: D 2002-263</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Leine zum Trocknen hängende Stricksachen - dieses weiblich besetzte Bild nutzt die Künstlerin Annette Streyl für ein ironisches Spiel mit symbolträchtigen Gebäuden. Indem sie Vorbilder aus Bereichen der Herrschaftsarchitektur im Maßstab 1:100 als leere Hüllen stricken lässt, wird der mit den Bauten verbundene Anspruch ad absurdum geführt. Durch den Abriss des realen Palastes der Republik und den damit verbundenen Kontroversen gewinnt gerade diese Arbeit eine hintergründige Brisanz.

Mit Mitteln der Kunstförderung des Landes erworben vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Das Objekt wird im Depot aufbewahrt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Wolle, Lurex, maschinell gestrickt, zusammengenäht
Maße:	H 32 cm; B 180 cm; T 88 cm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	ann	1999
	wer	Annette Streyl (1968-)
	wo	Hamburg

## Schlagworte

- Architekturelement
- Plastik (Kunst)
- Raumtextilie
- Textilie
- Textilkunst

## **Literatur**

- Y, Rainer (2003): Palast der Republik. In: Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg, Bd. 40, S. 164-166